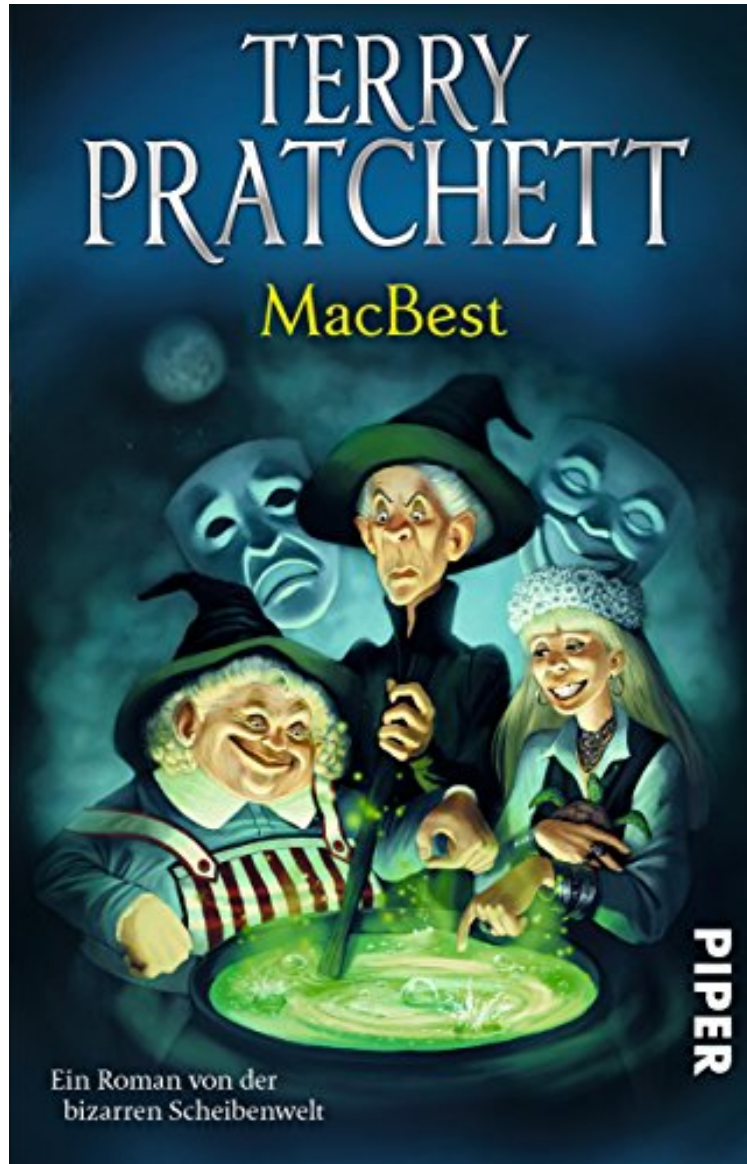


[Get free] MacBest: Ein Roman von der bizarren Scheibenwelt

MacBest: Ein Roman von der bizarren Scheibenwelt

Von Terry Pratchett

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #44118 in eBooksVerffentlicht am: 2015-06-08Erscheinungsdatum: 2015-06-08File Name: B00XU081KS | File size: 40.Mb

Von Terry Pratchett : MacBest: Ein Roman von der bizarren Scheibenwelt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised MacBest: Ein Roman von der bizarren Scheibenwelt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr zufriedenstellende Gesamtleistung - wenn auch weniger vielleicht mehr gewesen wreVon KGBeastNun habe ich den Roman, das englischsprachige Hrbuch, den Zeichentrickfilm und eine Theaterproduktion dieser Geschichte hinter

nicht gebracht - und hier nun von Schall Wahn die deutschsprachige Umsetzung gelesen von Katharina Thalbach. Dies ist sicherlich der shakespearischste Pratchett überhaupt und zur groen 400-Jahr-Feier des Bardens von Stratford kommt diese Hrbuchfassung ja dann auch gerade richtig. Dabei hat sie ein wenig etwas mit einem anderen Stck Shakespeares gemeinsam - "Hamlet." In den Theaterversionen, dem Film und dem von Terry Pratchett selbst geskripteten von Tony Robinson gelesenen Hrbuch zu diesem Roman werden eine Menge Krzungen vorgenommen. Und diese Krzungen tun den anderen "Darreichungsformen" neben dem Roman eigentlich ziemlich gut. Womit ich nicht sagen mchte, dass ich mich beim Zuhren gelangweilt htte - ganz im Gegenteil -, aber eine Straffung an der ein oder anderen Stelle wre sicherlich akzeptabel gewesen und htte diese sehr lesenswerte Geschichte noch hrenswerter gemacht. Trotzdem eine sehr schne - und von Fra Thalbach wieder hervorragend vorgetragene - Umsetzung. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unbedingt lesen! Von Customer Mein erstes Terry Pratchett Buch! Habe mich totgelacht. Selten habe ich so intelligent Witziges gelesen! Unnachahmlich! Kann man unbedingt auch lesen, wenn man kein Fantasy Fan ist. Ich bin auch keiner! Trotzdem - ein Riesenspa! 18 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hexen hexen...und wie! Von LhylidJaja...die Scheibenwelt. Eine kleine Welt jenseits allem Rationalen, stndig nah dran ein fr alle mal in den Tiefen der Verrcktheit zu versinken und trotzdem (oder gerade deswegen ?) ein perfekter Spiegel zu unserer eigenen Welt. Auf dem Rcken von Schildkrte Gro A-Tuin segelt sie durch das Universum und ihre Bewohner versuchen das Beste drau zu machen. Wie wir eben! Diese Geschichte bietet Auftakt zu der unumwerfend komischen Hexen-Reihe rund um Esmeralda "Oma" Wetterwachs, Nanny Ogg und Margrat Knoblauch, drei Hexen aus dem wenig spektakulren Lancre, einem eher berschaubaren Knigreich, das aus vielen, kleinen Drfchen, Bergen und einer groen Menge Wald besteht. Nicht umsonst lehnt sich der Titel des Buches an Shakespeares Stck "MacBeth" an, denn auch hier geht es um einen ermordeten Knig, einer Menge Intrigen, einem Thronerben und nebenbei drei Hexen, die eher unfreiwillig in das Geschehen eingreifen. Zur Story: Knig Verence wird eines Tages von seinem sonderbaren Cousin Felmet hinterrcks erstochen und stirbt. Fortan geistert er mit eher fragwrziger Gesellschaft durch die Mauern seines Schlosses und mu wohl oder bel mit den Unannehmlichkeiten des Todseins zurechtkommen. Sein einziges Ziel ist es, sich an seinem Mrder zu rchen und seinen Sohn, der in letzter Sekunde von den Meuchlern in Sicherheit gebracht werden konnte, auf den Thron zu helfen. Benannter Sohn fillt zuflig den drei Hexen - der schlagfertigen und eher ungemtlichen Oma Wetterwachs, der vertrumten, mit einigen Klischees behafteten Magrat Knoblauch und der stets gut gelaunten Nanny Ogg - in die Hnde, die gerade dabei sind eher widerwillig einen Hexenzirkel zu grnden. Mitsamt Krone bringen sie das Kind zu einer herumziehenden Theaterfamilie und glauben sich somit von ihrer Pflicht befreit, haben sie den Thronerben doch auer Landes geschafft und sich somit gleichzeitig aus der Verantwortung gezogen. Whrend Herzog Felmet mitsamt seiner gewalttigen Eherfrau den Thron von Lancre besteigt und das Land zu knechten beginnt, mssen die Hexen aber erkennen, dass sie mit diesem Herrscher nicht gerade das groe Los gezogen haben. Wurden sie nmlich noch von ihren frheren Knigen geachtet oder wenigstens gefrchtet, so versucht Felmet ihnen mit allen Mitteln das Leben schwer zu machen und ihren Ruf zu zerstreuen, was ihm dann auch letztlich mit Hilfe seines Narren, einem wortgewandten, aber eher unmotivierten jungen Mann, gelingt. Doch er hat seine Rechnung ohne die drei Hexen gemacht, denn das Schicksal kommt immer wieder auf einen zurck...und gerade auf Hexen! Die Geschichte ist urkomig. Nicht nur die eigentliche Handlung, die ist fr mich eher nebensächlich. Das wirklich Gelungene sind die vielen Anspielungen auf das Dasein einer Scheibenwelt-Hexe, die sich nicht nur auf eben jene, von einer Schildkrte durchs Universum getragene Welt zu gelten scheint. Immer wieder begegnen uns herrliche Klischees, die in ihrer Dummheit und Engstirnigkeit aufgezeigt werden und nicht nur einmal zeigt Pratchett mit unglaublich tollem Gesphr, was es wirklich ausmacht eine Hexe zu sein. So zeigt sich in einer Szene, dass die drei Hexen einen Geist beschwren und dabei mit dem arbeiten mssen, was sie zur Hand haben (einen Waschtrog und diverse andere hauswirtschaftliche Utensilien). Die Magie lsst sich hier nicht durch miternchtliches Tanzen im Mondschein, okulte Riten oder Amulette beschwren, sondern sie ist stndig da und wer sie nutzen will, der mu sie rufen. So sagt jemand an einer Stelle: Du findest die Magie nicht, sie findet dich! Du entscheidest dich also nicht eine Hexe zu werden, du bist eine Hexe, wenn die Magie entscheidet, dass du ihrer wrdig bist. Und so lernen wir mit Junghexe Margrat Knoblauch so langsam, was es bedeutet eine wirkliche Hexe zu sein. Dass es viel schwerer ist, keine Magie zu benutzen, sei es im Alltag oder in schwierigen Situationen; dass sich eine Hexe mit viel Kpfchen, einem losen Mundwerk und viel Optimus gut zur Wehr setzen kann und dass sich Magie nicht die Aufgaben des Schicksals bernehmen sollte. Das Buch ist jedem zu empfehlen, der eine gelungene, gesellschaftskritische Mischung aus Fantasy und Humor und einen leichten Einstieg in die Scheibenwelt sucht. Dafur ist der Roman bestens geeignet, denn so mancher Neuling bezeichnet es noch heute als guter Einsteigewerk. Einziger Minuspunkt, der aber gegen die vielen positiven Eindrcke nicht ankommt: Die bersetzung ist mal wieder an einigen Stellen eher unglcklich gewhlt und verflscht so manchen Witz, aber naja...daran mu man sich als deutscher Pratchett-Leser wohl gewhnen. Ansonsten: Kauft euch das Buch, ihr werdet es sicher nicht bereuen!

Kurzbeschreibung Nachdem er den Knig erdolcht hat, besteigt der finstere Herzog Felmet gemeinsam mit seiner

unausstehlichen Gattin den Thron. Der wahre Thronerbe, ein zweijähriger Junge, wurde indes von fahrenden Schauspielern adoptiert. Nur ein unschlagbares Team kann jetzt noch helfen: der Geist des Knigs, Gevatter Tod und Oma Wetterwachs mit ihren hexenden Freundinnen. Gemeinsam ersinnen sie einen unglaublichen Plan, der selbst Shakespeares Macbeth das Frchten und Lachen zugleich lehren wrde. Pressestimmen: Im Hrbuch gelingt Katharina Thalbach eine vielstimmige, differenzierte und berzeugende Interpretation. (ekz.bibliotheksservice) Thalbach auf dem Gipfel der Hrbuchkunst: besser geht es wirklich nicht. famose Story, famose Interpretation! (hoerspatz.de) Werbetext: Shakespeare auf Scheibenweltlerisch.